

Was ist die Erde wert?

Eine kritische Auseinandersetzung mit der Tiefenökologie

von
Pascal Kreuder

1. Auflage

[Was ist die Erde wert? – Kreuder](#)

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Umweltsoziologie, Umweltpsychologie, Umweltethik](#)

Tectum 2014

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 8288 3293 0

Pascal Kreuder

Was ist die Erde wert?

**Eine kritische Auseinandersetzung
mit der Tiefenökologie**

Tectum Verlag

Pascal Kreuder

Was ist die Erde wert? Eine kritische Auseinandersetzung mit der Tiefenökologie

© Tectum Verlag Marburg, 2013

Zugl. Univ. Diss., Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, 2013

ISBN: 978-3-8288-3293-0

Umschlagabbildung: © andrearoad | iStockphoto.de

Umschlaggestaltung: Heike Amthor | Tectum Verlag

Satz und Layout: Heike Amthor | Tectum Verlag

Druck und Bindung: CPI buchbücher.de, Birkach

Printed in Germany

Alle Rechte vorbehalten

Besuchen Sie uns im Internet

www.tectum-verlag.de



Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhalt

Vorwort	3
I Einleitung.....	9
§ 1 Werte und Tiefenökologie – eine Problemskizze.....	9
§ 2 Die ökologische Debatte	17
§ 3 Ein soziologischer Zugriff auf die Werte (Exkurs I).....	25
II Werte	39
1 Variationen zum Wertbegriff	39
§ 4 Die Werte in der philosophischen Diskussion.....	39
§ 5 Der Wert als Transzendenzersatz	45
§ 6 Werte als immanente Zuschreibung	54
§ 7 Werte als Orientierung – Einwände und funktionale Dimensionen.....	57
§ 8 Intrinsische und extrinsische Werte.....	66
§ 9 Werte – eine Emergenz?	70
§ 10 Strategien der Werterkenntnis	78
2 Konzeptionen des Wertbegriffes	82
§ 11 Pluralität der Ansätze	82

§ 12	Neukantianismus – Der kulturphilosophische Ansatz Heinrich Rickerts.....	83
§ 13	Werte als Antwort auf die Frage nach dem Sinn des Lebens – Der wertphilosophische Ansatz von Robert Reininger	91
§ 14	Wertethik – Phänomenologie	98
1	Allgemeine Grundzüge.....	98
2	Max Scheler	101
3	Nicolai Hartmann	105
4	Johannes Hessen.....	112
§ 15	Semantische Klärungen – Viktor Kraft	117
§ 16	Der Wertbegriff aus analytischer Perspektive	125
§ 17	Werte als Handlungsgründe: Der pluralistische Ansatz von Peter Rinderle.....	133
§ 18	Werte als gesellschaftliche Standards: Der rechtspositivistische Ansatz von Joseph Raz	144
§ 19	Neokantianischer Ansatz: Christine M. Korsgaard.....	149
3	Zwischenfazit	159
§ 20	Wert als Axiom und Grenzbegriff	159
§ 21	Werte – Die Ordnung der Welt	162
§ 22	Werte als das, was uns angeht.....	169
§ 23	Werte als wechselseitige Verpflichtung	173
III Tiefenökologie.....		181
1	Der Entstehungskontext der (tiefen-)ökologischen Diskussion.....	181
§ 24	Die ökologische Krise als (moral-)philosophisches Problem	181
§ 25	Der Blick auf die Natur	187
§ 26	Das naturwissenschaftlich geprägte Bild der Moderne	193
§ 27	Systemisches Weltbild	196
§ 28	Prozessphilosophie	210

§ 29	Panpsychismus	216
§ 30	Ökologie	222
§ 31	Ökozentrismus	226
§ 32	Die Forderung nach einer neuen Sicht der Welt – Religionsphilosophische Aspekte	233
§ 33	Die Ökokritik in den Kulturwissenschaften (Exkurs II).....	243
2	Ökosophie T.....	250
§ 34	Typologische Einordnung	250
§ 35	Arne Naess' Ökosophie T.....	252
§ 36	Die acht Punkte der Tiefenökologie	258
§ 37	Abgrenzung der Tiefenökologie gegenüber anderen Ökologiebewegungen	265
§ 38	Naess' Spinoza-Rezeption	273
1	Theorie der Affekte.....	277
2	Gottesbild	283
§ 39	Spinoza als Vorgänger der Tiefenökologie – ein Missverständnis?!	289
§ 40	Grundlagen: Ökosophie und Ökologie	291
§ 41	Ökophilosophie und Ökosophie – Werte als Kommunikationsergebnis	293
1	Abgrenzung von Ökosophie gegenüber Wissenschaft	293
2	Gestalttheoretische Orientierungen	297
§ 42	Fakten und Werte – Basisnormen.....	306
§ 43	Selbstrealisation.....	309
§ 44	Kritik an dem Konzept der Selbstrealisation	316
IV	Tiefenökologie als Wertphilosophie.....	323
§ 45	Ethik oder Ontologie?	323
§ 46	Kritik an der Tiefenökologie.....	326

§ 47 Tiefenökologie aus kantianischer Perspektive335

§ 48 Die Tiefenökologie als Weiterführung der Kulturphilosophie
Albert Schweitzers348

§ 49 Plädoyer für einen aufgeklärten Wertanthropozentrismus357

§ 50 Prinzipien der Ordnung374

§ 51 Schluss.....382

Anhang389

Die acht Punkte der tiefenökologischen Plattform
(Originalfassung)389

Literatur.....391